

Anzeigebblatt.

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

Eintragungen in das Handelsregister.

- Berlin, den 23. Juni 1904. Hermann Brüder in Friedenau. Inhaber ist der Verlagsbuchhändler Hermann Brüder.
- den 24. Juni 1904. Berliner Zeitschriften-Vertrieb Victor von Reissner. Verlag und Sortiment. Die Firma ist verändert in Berliner Zeitschriften-Vertrieb Victor von Reissner Sortiment u. Grosso-Buchhandlung. Von dem unter der früheren Firma betriebenen Geschäft ist die Verlagsabteilung abgezweigt und wird unter der Firma Verlag für moderne Literatur Victor von Reissner selbständig von demselben Inhaber weitergeführt.
- — Leipziger Buchbinderei-Aktiengesellschaft vorm. Gustav Frihsche in L.-Neudniz und Zweigniederlassung in Berlin. Gustav Georg Hugo Frihsche in Leipzig ist aus dem Vorstand ausgeschieden.
- den 25. Juni 1904. Raphael Lud & Sons Limited. Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Gegenstand des Unternehmens ist der Betrieb eines Kunstverlags etc. Stammkapital 100 000 M. Geschäftsführer ist Leonard Wohlgemuth.
- — Theodor Schuppli Romanverlag Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Gegenstand des Unternehmens ist der Betrieb von Verlagsgeschäften. Stammkapital 40 000 M. Geschäftsführer ist Adalbert Sabginsky.
- den 29. Juni 1904. Concordia Deutsche Verlags-Anstalt Hermann Ehbod. Inhaber ist der Buchhändler Hermann Ehbod.
- den 30. Juni 1904. Bibliographisches Institut Meyer in Leipzig mit Zweigniederlassung in Berlin. Julius Graefe in Leipzig ist Prokurist.
- — Böldampf-Verlag, Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Gegenstand des Unternehmens ist der Betrieb von Verlagsgeschäften jeder Art, insbesondere die Herausgabe der Zeitschrift der „Böldampf“. Das Stammkapital beträgt 60 000 M. Geschäftsführer ist der Verlagsbuchhändler Wilhelm Mannstaedt. (Die Gesellschafterin Julia Volkening, geb. Ullmann, in Charlottenburg bringt das von ihr unter der Firma Julia Volkening betriebene Geschäft unter Ausschluß aller Passiva ein.)
- Döbeln, den 4. Juli 1904. Berger & Jache, Verlagsbuchhandlung. Gesellschafter sind die Buchhändler Joseph Hermann Jache und Friedrich Wilhelm Waldemar Berger.
- Döhlen, den 1. Juli 1904. E. Engelmann Nachf. in Potschappel. Hermann Ernst Kurt Schöne ist als persönlich haftender Gesellschafter eingetreten.
- Goslar, den 28. Juni 1904. Julius Brumby Verlag. Inhaber der Firma ist der Verlagsbuchhändler Julius Brumby.

Gotha, den 2. Juli 1904. Justus Berthes. Die Prokura des Carl Michaelis ist erloschen; dem Buchhändler Theodor Klemm ist Prokura erteilt.

Halle a. S., den 25. Juni 1904. W. Malende Nachf. Max Schreck, früher in Leipzig. Inhaber ist der Verlagsbuchhändler Max Schreck in Halle a/S.

Hamburg, den 30. Juni 1904. „Hamburger Börsenhalle“ Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Gegenstand des Unternehmens ist der Erwerb des Vermögens der Aktiengesellschaft „Neue Börsenhalle“ zu Hamburg im ganzen, die Fortführung des Unternehmens dieser Gesellschaft etc. Stammkapital 500 000 M. Geschäftsführer ist Dr. phil. Carl Julius Eduard Mühling.

Lahr, den 2. Juli 1904. Albert Guth, Buch-, Kunst- und Musikalienhandlung. Die Firma ist geändert in Erich Foden.

Leipzig, den 28. Juni 1904. Kunstanstalt Grimme & Hempel, Aktiengesellschaft. Die Gesellschaft hat sich aufgelöst. Die Eintragungen der Prokuristen Julius Fürchtegott Uhlig, August Eduard Hugo Taute, Richard Otto Ränder und der Vorstandsmitglieder Fritz Alexander Hans Carl und Paul Hüttig werden gelöscht. Eugen Grimme ist zum Liquidator bestellt.

— — Otto & Co. Heinrich Max Bernhard Werner ist als Inhaber ausgeschieden, während der Buchhändler Carl Paul Curt Ronniger Inhaber ist. Er haftet nicht für die Verbindlichkeiten des bisherigen Inhabers.

— den 2. Juli 1904. Deutsche Verlagsaktiengesellschaft. Gegenstand des Unternehmens ist Verlag und Vertrieb von Verlagsobjekten. Grundkapital 200 000 M. Vorstand ist Theodor Rudolph.

Oldenburg, Grob., den 18. Juni 1904. Schulze'sche Hofbuchhandlung und Hofbuchdruckerei A. Schwarz. Das Geschäft ist auf den bisherigen Teilhaber, Hofbuchhändler Wilhelm Arnold Julius Rudolf Schwarz übergegangen; die Firma lautet jetzt Schulze'sche Hofbuchhandlung u. Hofbuchdruckerei Rudolf Schwarz.

Pyritz, den 25. Juni 1904. Emil Kohnschmidt. Inhaber ist der Buchhändler Emil Kohnschmidt.

Rostock, den 30. Juni 1904. Ludwig Trutschel, Musikalienhandlung (Albert Julich). Die Firma ist geändert in Ludwig Trutschel, Musikalien- und Instrumentenhandlung (Albert Julich).

Schwerin, Mecklenb., den 29. Juni 1904. Stiller'sche Hofbuchhandlung (F. Ritter). Die Firma lautet jetzt Stiller'sche Hofbuchhandlung (Alfred Naumann). Das Geschäft ist auf den Buchhändler Alfred Naumann übergegangen.

Wien, den 1. Juli 1904. Bibliographisches Institut Meyer. Julius Graefe in Leipzig ward Prokura erteilt.

Kommissionswechsel

vom 25. Juni bis 8. Juli 1904.

Christliches Verlagshaus Schulze, Braun & Knappe in Dresden: früher H. G. Wallmann, jetzt Ernst Bredt.

Ferd. Draesefete's Buchh. (J. Thilo) in Freienwalde: früher Louis Naumann, jetzt Hermann Schulze.

Kurt Förster in Mittweida: früher K. F. Koehler, jetzt Otto Maier.

Brethlein & Comp. in Leipzig: früher Bösch'sche Verlagsbuchhandlung, jetzt Carl Enobloch.

van der Haar & van Ketel im Haag: früher F. Voldmar, jetzt Otto Maier.

Carl Hennig in Magdeburg: früher Louis Naumann, jetzt Otto Maier.

Robert Jacoby in Konstanz: früher Ernst Bredt, jetzt H. G. Wallmann.

Internationaler Verlag in Leipzig: früher Reichenbach'sche Buchhandlung, jetzt L. Staackmann.

Ugel Junder Verlag in Stuttgart: früher Carl Enobloch, jetzt F. Voldmar.

G. Kraker in Nürnberg: früher Fritz Schuberth jr., jetzt Bruno Witt.

Henry Kündig in Genf: früher F. Voldmar, jetzt Bernhard Hermann.

F. A. Lattmann, Verlag in Goslar: früher F. Voldmar, jetzt Carl Enobloch.

Tobias Böffler in Mannheim: früher Fr. Ludw. Herbig, jetzt Louis Naumann.

Märkische Druckerei und Verlags-Anstalt Aug. Pott in Witten: früher Robert Frieze, jetzt H. G. Wallmann.

L. Scheling Wwe. in Walsrode: früher K. F. Koehler, jetzt Otto Maier.

Ernst Bollmar in Dessau: früher Robert Hoffmann, jetzt Gustav Brauns.

Zeller & Schmidt vorm. E. Kupfer in Stuttgart: früher Robert Frieze, jetzt Carl Braun's Verlag.

Leipzig, den 8. Juli 1904.

Geschäftsstelle des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.
Dr. Orth, Syndikus.

Woerl's Reisebücherverlag in Leipzig.

Meinen geehrten Geschäftsfreunden teile ich hierdurch mit, dass

Herr Dr. d. Staatsw. **Bruno Kmiotek**, bisher Sekretär der Handelskammer in Mannheim,

am 1. Juli 1904 als Teilhaber in mein Geschäft eingetreten ist. Der Wortlaut der Firma bleibt unverändert.

Leipzig, den 1. Juli 1904.

Leo Woerl
K. u. k. Hofbuchhändler
in Firma:
Woerl's Reisebücherverlag.